

## Organisatorisches

### Veranstaltungsorte

Modul 1: 8. – 10.9.2021: Pastoralkolleg der EKBO, Burghof 5, 14776 Brandenburg an der Havel

Modul 2: 14.10.2021: Vivantes Klinikum Spandau, Neue Bergstraße 6, 13585 Berlin

Modul 3: 25.11.2021: Berliner Missionswerk, Georgenkirchstraße 70, 10249 Berlin

Modul 4: 13.1.2022: Landeskirchenamt der Ev. Kirche in Mitteldeutschland, Michaelisstraße 39, 99084 Erfurt

Modul 5: 9. – 11.3.2022: Ev. Akademie Sachsen-Anhalt e.V., Schlossplatz 1d, 06886 Wittenberg

Modul 6: 29.4.2022, : Berliner Missionswerk, Georgenkirchstraße 70, 10249 Berlin

### Kosten

Für den gesamten Kurs, **Module 1–6, inkl. Verpflegung und Übernachtungen: 1000 Euro**. Es gelten die Förderrichtlinien Ihrer Landeskirche. Zuschussmöglichkeiten durch Kirchenkreise und Landespfarrämter sind gegeben. Zur Beratung über **Fördermöglichkeiten** stehen bereit: **im Bereich der EKM: Pfr'in Petra Albert** (petra.albert@ekmd.de), **im Bereich der EKBO: Pfr. Holger Bentele** (h.bentele@ekbo.de) und **Pfr. Dr. Andreas Goetze** (a.goetze@bmw.ekbo.de)

### Zahlungsmodalitäten

Bitte überweisen Sie den **ersten Teilbetrag – 350 Euro – bis 1. Mai 2021** mit dem Vermerk „Kultursensibel“ auf das **Konto der Evangelischen Akademie Wittenberg**, BIC: NOLADE21WBL, IBAN: DE05 8055 0101 0000 0289 59. Eine Zahlung per EC-Karte vor Ort ist nicht möglich. Nur bei Zahlungseingang wird Ihre Anmeldung verbindlich. Der **Restbetrag i. d. H. von 650 Euro** ist **bis 15. Dezember 2021** zu bezahlen.

## Anmeldung und Kontakt

### Anmeldung bis 1. Mai 2021

Ihre Anmeldung ist verbindlich, wenn Sie von uns eine schriftliche Bestätigung erhalten haben. Sollten Sie nach der Anmeldung nicht teilnehmen können, teilen Sie uns dies bitte schnellstmöglich mit. Eine teilweise Teilnahme ist nicht möglich.

Wir werden die Weiterbildung entsprechend der Hygienebedingungen anpassen. Wir gehen davon aus, dass wir im Herbst wieder real Begegnungen haben können. Wenn sich wider Erwarten die Pandemie-Situation nicht bessert, werden wir auf alle Angemeldeten zukommen. Finanzielle Nachteile entstehen Ihnen auf alle Fälle nicht.

Den Anmeldebogen bitte ausfüllen unter:  
**<https://akd-ekbo.de/kalender/kultursensible-beratung-2021-22/>**

### Kontakt

*Pfr'in Petra Albert*, Migration und interreligiöser Dialog, Lothar-Kreyssig-Ökumene-Zentrum, EKM  
E-Mail: petra.albert@ekmd.de

*Pfr. Dr. Andreas Goetze*, Landeskirchlicher Pfarrer für den interreligiösen Dialog, EKBO  
E-Mail: a.goetze@bmw.ekbo.de

## Kultursensible Beratung in Kirche und Gemeinde



## Fortbildungskurs in 6 Modulen

im Zeitraum September 2021 bis April 2022  
in Brandenburg an der Havel, Berlin, Erfurt  
und Wittenberg



## Kultursensible Beratung in Kirche und Gemeinde

Christinnen und Christen leben und arbeiten heute in kulturell vielfältigen Kontexten, ob in der Schule, in der Gemeinde, im Krankenhaus oder in der zivilgesellschaftlichen Öffentlichkeit. Der Kurs verbindet die Diskussion von interkulturellem und interreligiösem Wissen mit praxisorientierten Einheiten in verschiedenen Berufsfeldern. Die Teilnehmenden haben die Gelegenheit, eigene interkulturelle Erfahrungen im kirchlichen Kontext einzubringen und sie in der Gruppe zu diskutieren. Sie vertiefen ihre Kenntnisse, tauschen sich zu Erfahrungen und Zielsetzungen in der interkulturellen Arbeit aus und erweitern ihre Kompetenzen im Bereich kultursensible Beratung. Zum Abschluss erhalten die Teilnehmer\*innen ein Zertifikat.

**Ziel:** ein Wissensgewinn und eine reflektierte innere Haltung in Bezug auf interkulturelle Begegnungen in kirchlichen Kontexten und im Hinausgehen von Kirche in andere Kontexte

**Zielgruppen:** Haupt- und Ehrenamtliche aus der EKM und aus der EKBO: Pfarrer\*innen, Religionslehrer\*innen, Diakon\*innen und Gemeindepädagog\*innen, Krankenhaus- und Notfallseelsorger\*innen, FEA-Interessierte, Erzieher\*innen, Lektor\*innen, Synodale, Mitglieder von Gemeindekirchenräten.

**Gruppe:** 12 bis 14 Personen

**Dauer:** Block- und Tagesveranstaltungen im Zeitraum September 2021 – April 2022

### Mitglieder der Steuerungsgruppe

*Pfr'in Petra Albert*, Migration und interreligiöser Dialog, Lothar-Kreyssig-Ökumene-Zentrum, EKM

*Pfr'in Dagmar Apel*, Landeskirchliche Pfarrerin für Migration und Integration, EKBO

*Pfr. Dr. Andreas Goetze*, Landeskirchlicher Pfarrer für den interreligiösen Dialog, EKBO

*PD Dr. Eva Harasta*, Theologische Referentin des Bischofs, Evangelische Kirche A.B. in Österreich

*Pfr'in Anne Heimendahl*, Landespfarrerin für Krankenhaus- und Altenpflegeheimseelsorge, EKBO

## Programm

### Modul 1: Einführung

8. – 10. September 2021

Pastoralkolleg der EKBO, Brandenburg an der Havel

*Kristina Göthling-Zimpel*, M.A., Evangelisch-theologische Fakultät, Ruhr-Universität-Bochum

Modul 1 gibt einen Überblick zu Religionen und Kulturen in der Region und lädt dazu ein, auf Spurensuche für die eigene Identität in einer pluralen Welt zu gehen und interkulturelle Aspekte in der eigenen Biographie zu reflektieren. Die Begriffe „interreligiös“, „interkulturell“ und „transkulturell“ werden geklärt und in einer Praxisübung angewandt.

### Modul 2:

**Interkulturelles Zusammenleben jenseits von Religion**

14. Oktober 2021

Vivantes Klinikum Spandau

*Pfr'in Monique Tinney*, Seelsorge Campus Charité Mitte; Team *H1NBÜN*

In Modul 2 werden die Teilnehmer\*innen ein Krankenhaus als beispielhaften Ort für Interkulturalität in einer staatlichen Institution kennenlernen. Beim anschließenden Besuch im internationalen und interkulturellen Bildungs- und Beratungszentrum für Frauen und ihre Familien „*H1NBÜN*“ sind sie beim gemeinsamen Mittagessen eingeladen zu Gespräch und vertiefender Reflexion.

### Modul 3: Interreligiöses Zusammenleben

25. November 2021

Berliner Missionswerk

*Prof. Dr. Andreas Feldtkeller*, Professor für Religionswissenschaft und Interkulturelle Theologie, Humboldt Universität zu Berlin

*Mohammed Imran Sagir*, Muslimisches SeelsorgeTelefon

*Pfr'in i.R. Ingrid Schröter*, Interreligiöse und interkulturelle Arbeit in der Kita, Berlin

Modul 3 stellt die (inter-)religiösen Aspekte im interkulturellen Zusammenleben in den Mittelpunkt. Nachdem Modelle interreligiöser Beziehungen vorgestellt und diskutiert wurden, geht es ins Gespräch mit Praxiserfahrenen in der Seelsorge und in

einer Kindertagesstätte mit dem Ziel, die Praxisbeispiele auf die eigenen Kontexte zu beziehen.

### Modul 4: Kirche interkulturell und interreligiös

13. Januar 2022

Landeskirchenamt der Ev. Kirche in Mitteldeutschland, Erfurt

*Prof. Dr. Kathrin Winkler*, Evangelische Hochschule Nürnberg  
*PD Dr. Gotlind Ulshöfer*, Universität Tübingen

Modul 4 wendet sich der Frage zu, wie Gemeindegarbeit, Seelsorge und Unterricht auch jenseits von direkten interkulturellen Begegnungen kultursensibel gestaltet werden können. Dazu werden Impulse aus den postkolonialen Studien und aus den Gender-Studien aufgenommen. Es wird ihre Bedeutung für die eigenen Arbeitsfelder ausgewertet und diskutiert.

### Modul 5:

**Gemeinde leben – interkulturell und interreligiös**

9. – 11. März 2022

Ev. Akademie Sachsen-Anhalt e.V., Lutherstadt Wittenberg

*Pastorin Dr. Christina Kayales*, Arbeitsstelle Kultursensibilität, interreligiöse Zusammenarbeit und Seelsorge, Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland

Für Modul 5 bringen die Teilnehmenden eigene interkulturelle Projekte oder Projektideen aus ihren Praxiskontexten mit und diskutieren sie mit einer erfahrenen Referentin aus dem Bereich Kultursensibler Beratung in der Kirche.

### Modul 6: Abschluss

29. April 2022

Berliner Missionswerk

Mitglieder der Steuerungsgruppe

Modul 6 dient dem Abschluss des Kurses und der zusammenfassenden Reflexion darüber, was kultursensible Beratung in Kirche und Gemeinde leisten kann.